

## NACHRICHTEN

### Alles über Rotweine

**STEINFURT.** Am Freitag (17. März) veranstaltet die VHS von 18.30 bis 22.30 Uhr in der Hohen Schule einen weiteren Rotweinabend unter der Leitung von Harald Burg. Die Teilnehmer erhalten einen allgemeinen Überblick über die bedeutendsten Weinanbaugebiete in Frankreich, Italien, Deutschland, Spanien und der Übersee. Die spezifischen Unter-

schiede zwischen den einzelnen Sorten sollen kennengelernt werden, und es gibt Informationen zum Weineinkauf, zum Weinetikett, welcher Wein zu welchem Essen passt. Etwa 20 Weine werden probiert. Dazu gibt es einen kleinen Imbiss. Weitere Infos und Anmeldungen im Kulturforum Steinfurt unter Telefon 0 25 51 / 1 48 20.

### Kfd besucht Waldbühne Ahmsen

**BURGSTEINFURT.** Die Frauengemeinschaft St. Johannes Nepomuk Burgsteinfurt unternimmt wieder eine Fahrt zur Waldbühne Ahmsen zur Aufführung des Schauspiels „Luther ... im Kampf mit Gott und Teufel“ am 6. August (Sonntag). Abfahrt ist um 13 Uhr ab Baumgar-

ten-Parkplatz. Kosten für Fahrt, Eintritt, Kaffee und Kuchen (am Bus): 25 Euro. Das Angebot ist offen für alle Interessierten. Weitere Infos und Anmeldungen ab sofort bei Hildegund Böger. Telefon 0 25 51/47 48 (auch auf Anrufbeantworter mit Telefonangebe).

### Senioren-Union besucht Bäckerei

**BORGHORST.** Die Senioren-Union Borghorst lädt am 16. März (Donnerstag) um 9.30 Uhr zur Besichtigung der Bäckerei

Werning in Neuenkirchen ein. Treffen zur Abfahrt mit dem Pkw ist am Rathaus-Parkplatz um 9 Uhr.

### Erste Hilfe für die Klarinette

**STEINFURT.** Wenn die Klarinette nur noch pfeift und quietscht oder einzelne Töne nicht mehr stimmen, muss eventuell Werkzeug ran. In einem Kursus der Musikschule gibt Manfred Greving am 24. März (Freitag) von 18.30 bis 21 Uhr in der Hohen Schule Klarinet-

tisten Tipps, wie Fehler behoben werden können. Dazu wird auch die Funktionsweise, Technik und Pflege genauer erläutert. In der Gebühr von 35 Euro ist eine Materialkostenpauschale enthalten. Anmeldungen unter Telefon 0 25 51 / 1 48 22.



Das Interesse an einer Unternehmensbeteiligung bei der Bürgerwindpark-Gesellschaft ist riesig. Die Bewerber stehen quasi schon Schlange. Am Donnerstag und Freitag wird der Beteiligungsprospekt erstmals öffentlich vorgestellt. Foto: Bürgerwindpark Hollich

**STEINFURT.** Bereits vor vier Jahren hat die Bürgerwindpark-Gesellschaft Hollich-Sellen damit begonnen, Interessenten für eine Beteiligung zu gewinnen. Nun ist es soweit. Am Donnerstag und Freitag (16. und 17. März) wird das Beteiligungsprospekt der Öffentlichkeit am 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus vorgestellt. Einlass ist ab 19 Uhr.

Das Angebot der Unternehmensbeteiligung richtet sich, wie Geschäftsführer Jörg Tiemann schreibt, an Anwohner, Grundeigentümer der beiden Windgebiete sowie an die Bürger von Steinfurt. Ebenfalls Zeich-

nungsberechtigt sind die direkten Anwohner und Nachbarn der Windparks auf dem Gebiet der Nachbarkommunen.

Die Bürger der Nachbarkommunen selbst werden vermutlich keine Möglichkeit der Zeichnung bekommen. „Denn“, so Geschäftsführer Gerhard Gökcanjan, „das Interesse scheint größer als die Zeichnungsmöglichkeit zu sein. Deshalb empfehlen wir auch den Bürgern aus den Nachbarkommunen, sich direkt vor Ort bei den Projekten um eine Beteiligung zu bewerben.“ Unter anderem in Laer, Horstmar-Leer, Metelen und

Neuenkirchen entstehen weitere Windparks. In Wettungen sei das Beteiligungsverfahren bereits abgeschlossen.

Sollte das Zeichnungsinteresse wieder erwarten aus Steinfurt nicht ausreichen, kämen zuerst Bürger von Orten aus dem Kreis Steinfurt zum Zuge, wo keine vergleichbaren Anlagen gebaut werden.

Die Steinfurter Bürger haben ab dem 18. März die Möglichkeit, im Internet ihr verbindliches Interesse zu bekunden. Allerdings – und darauf haben die Betreiber wiederholt hingewiesen – nur bis zum 30. April. „Da-

nach besteht keine Möglichkeit mehr, sich am Windpark zu beteiligen“, bittet Tiemann um Beachtung.

Bereits über 700 zeichnungsberechtigte Interessenten haben sich registriert. „Wir möchten die Anteile breit streuen und streben aber möglichst über 1000 Anleger an“, so Tiemann weiter.

Am 29. März findet ebenfalls im Martin-Luther-Haus, Wettinger Straße 10, um 19.30 Uhr eine Info- und Fragestunde statt, an der vor allem steuerliche und sozialrechtliche Fragestellungen zu Beteiligung erörtert werden sollen.

www.buergerbeteiligung-steinfurt.de

### Wenn eine Allergie die Etage wechselt

Olaf Büchter referiert bei „Steinfurt gesund“

**STEINFURT.** Allergien sind eine wahre Volkskrankheit. Jeder Dritte in Deutschland leidet darunter, Tendenz steigend. Mittlerweile ist es in der Mediziner-Welt unbestritten, dass Allergien ernstzunehmende, chronische Erkrankungen sind, die nicht verherlosst werden dürfen.

Am Mittwoch (15. März) setzt sich Olaf Büchter in einer weiteren Folge der Vortragsreihe „Steinfurt gesund“ mit diesem Thema auseinander. Der Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Pneumologie, Allergologie, Umweltmedizin und Naturheilverfahren sagt, dass sich eine Allergie unbehandelt kontinuierlich verschlimmern kann und langfristig allergisches Asthma droht. Man spricht dabei auch vom „Etagenwechsel“ einer Allergie.

„Experten gehen davon aus, dass in einigen Jahrzehnten mehr als die Hälfte der Bevölkerung an einer allergischen Erkrankung, einer überschießenden Immunreaktion auf eigentlich harmlose Substanzen, leiden wird“, so Büchter. Er wird seine Zuhörer ab 19.30 Uhr (Einlass 19.15 Uhr) unter dem Titel „Heute Heuschnupfen – Morgen Asthma?“ eingehend über die Thematik informieren. Ort dieser Kooperationsveranstaltung der Apotheke am Bauhaus, des Kulturforums, der AOK Nord-West und des Marienhospitals ist die Altes Apotheken im Burgforum, Tecklenburger Straße 30. Der Eintritt ist frei.

## „Das Land, wo die Gabionen blühen“

Humorige Geschichten und schöne Songs bei der Nacht der Bibliotheken

**BURGSTEINFURT.** „Lektüre-Intoleranz“ hatte am Freitagabend keine Chance. Im Gegenteil: Lust auf Lesen machte die „Nacht der Bibliotheken“ in der Stadtbücherei Steinfurt. „The place to be“ lautete das Motto der diesjährigen Ausgabe des NRW-weiten Veranstaltungsformates. Wieder einmal zeigte sich, dass die Stadtbücherei ein Kommunikationszentrum ist, in dem jeder sich wohlfühlt. Ein kaltes Buffet, angerichtet von den Förderern der Bibliothek, tat ein Übriges.

Leiterin Monika Frieling hatte gemeinsam mit dem Förderverein zwei Autoren eingeladen, für die Spaß beim Schreiben ganz selbstverständlich dazu gehört. Achim Leufker aus Rheine und Mario Siegesmund aus Hamm amüsieren das Publikum ganz prächtig mit ihren schrägen Geschichten über Ehefrauen, Töchter, Pflanzenzüchter, regionale Sprachsymptome, Diäten, Boxspringbetten und Haustiere. Den Wortakrobaten zur Seite standen zwei exzellente Musiker. Hans-Ralf Waterkamp mit seiner groovigen Gitarre und seinem Gesang im Duo mit Thomas Krause, der auf seiner Cajon – auch Kisten-trommel genannt – den zuverlässigen Rhythmus schlug.

Zum „Warm up“ spielten die zwei unter anderem den



Von Diäten bis zu Sechs-Wort-Gesprächen: Mario Siegesmund (l.) und Achim Leufker gingen die Themen nicht aus. Dem Publikum gefiel es. Fotos: Nix

Song „The Boxer“ vom „wohl großartigsten Singer-/Songwriter-Duo“ Simon und Garfunkel. Leufker glänzte mit einer Geschichte, die aus intelligenten Wortspielen mit bekannten Buchtiteln bestand: „Wem die Stunde schlägt, dem bleibt zum Schluss nicht einmal die Bürgerschaft für den Schatz im Silbersee.“

„Kennst du das Land wo die Gabionen blühen?“, fragte Siegesmund. Wer kennt sie nicht, die Drahtschotterkästen in welche kleine und große Steine so gedankenlos eingesperrt werden? Manche Vorgärten seien „eine Verhöhnung der pflanzli-

chen Lebensform“, klagte der Autor und appellierte: „Stopp! Die Gabionisierung des Abendlandes.“

Hamm ist das Tor zum Ruhrgebiet. Der eingeborene Autor entdeckte dort das „Sechs-Worte-Gespräch“, das seinesgleichen sucht: „Wie iss?“, „Muss, ne“, „Grüß schön“. Von hoher Aktualität ist auch das „Essay“ über „Boxspringbetten“, das SUV des kleinen Mannes. Diese „Erwachsenenhipburger“ ist so etwas wie der „Heilige Gral der REM-Schlafphase“.

Mit den ungeschriebenen Gesetzen des Ehestreits beschäftigte sich Achim Leufker. Was er im Laufe der Jahre lernte? Keinen Jahrestag zu vergessen, nicht gemeinsam zu tapezieren und zwei

Badezimmer einzurichten. Mit den Katzenbesitzern verscherzte es sich der Dichter wohl auf immer und ewig. Wie kühn von ihm, den Samtpfoten Arroganz, Überheblichkeit und Selbstüberschätzung zu attestieren.

### EINFÜHRUNGSANGEBOT!

Nur für begrenzte Zeit!



### DER NEUE CITROËN C3 SO EINMALIG WIE DU

BIS ZU 36 FARBKOMBIN. KLIMA, TEMPOMAT, AUDIO VERKEHRSZEICHENERKENNUNG 3D NAVIGATIONSSYSTEM

ab **99,-€** mtl.\*

0 € ANZAHLUNG INKL. INZAHLUNGNAHMEPRÄMIE\*

www.citroen.de

LE CARACTÈRE

CITROËN <sup>mark</sup> TOTAL. \*Beim Leasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den NEUEN CITROËN C3 PURETECH 68 LIVE (50 KW), wurde die Inzahlungnahmeprämie in voller Höhe auf die Leasingraten angerechnet, bei 0,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung, 48 Monaten Laufzeit zzgl. Zulassung, Privatkundenangebot gültig bis 31.03.2017. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB. Inzahlungnahmeprämie in Höhe von 1.200,- € über DAT/Schwabe für Ihren Gebrauchten beim Leasing eines NEUEN CITROËN C3 gültig bis zum 31.03.2017, nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

**Kraftstoffverbrauch innerorts 5,7 l/100 km, außerorts 4,1 l/100 km, kombiniert 4,7 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 109 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: B**

### AUTOHAUS LÜTKE UPHUES

Ihr CITROËN-Händler im Herzen des Münsterlandes  
Martin-Luther-King-Weg 51 Schützenstraße 87 Spilsterstraße 29  
48155 MÜNSTER (IH) 48329 HAVIXBECK (V) 48231 WARENDORF (V)  
0251/280570 02507/98310 02581/789640  
(IH) = Vertragshändler, (V) = Verkaufsstelle

www.luetkeuphues.de